

OASE IN DER NATUR

Fotos: Thorsten Scherz

Eine großzügige Villa inszeniert die Lage am Wald

Die großzügige Villa in kubischer Architektursprache befindet sich in ruhiger Lage in einem gewachsenen Einfamilienhausgebiet am Rande eines Waldstückes im Hamburger Umland. Der Entwurf von Nico Esfandiary, verantwortlicher Architekt vom Lüneburger Büro Esfandiary Möller Architekten, reagiert auf die besonderen Lagequalitäten des Grundstückes nahe der Waldgrenze und geht behutsam mit dem Bestand alter Bäume um. Aufgrund der Waldlage wurde von der vom privaten Auftraggeber zunächst gewünschten weißen Putzfassade Abstand genommen. Nach intensiver Bemusterung fiel die Wahl auf einen hellen Wasserstrich-Backsteinklinker im Dünnformat. In Kombination mit den bronzefarbenen eloxierten Aluminiumfenstern und Attikaabdeckungen gewinnt die Fassade eine ganz eigene Charakteristik.



Obwohl der Architekt im Erdgeschoss die Flächen zum Wohnen, Kochen und Essen in einer fließenden, offenen Raumfolge angeordnet hat, sind die einzelnen Nutzungen klar ablesbar. Der über beide Geschosse offene Luftraum bildet den zentralen Angelpunkt zwischen der Küche mit

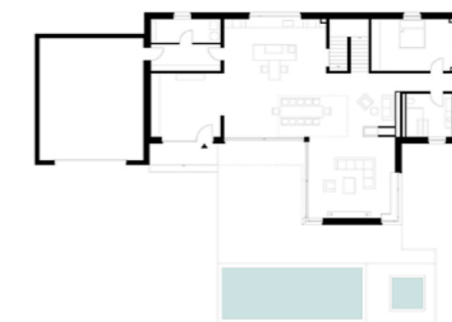
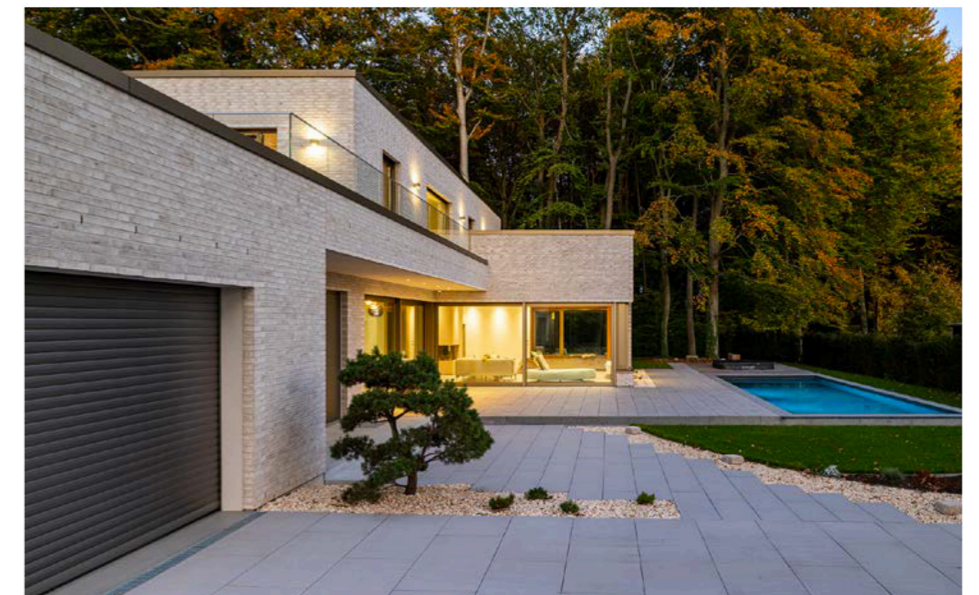
angrenzendem Essbereich und dem Wohnzimmer. Der Kamin ist sowohl vom Essplatz als auch vom Wohnbereich aus erlebbar. Im als Staffelniveau ausgebildeten oberen Geschoss umfasst eine Galerie den Luftraum. Durch eine

großflächige Festverglasung im oberen Geschoss sowie die größtenteils bodentiefen, auch über Eck geführten, großformatigen Fenster im ebenerdigen Geschoss werden alle an den zweigeschossigen Luftraum angrenzenden Flächen mit



Tageslicht geflutet. Darüber hinaus ergeben sich interessante Blickbeziehungen zu den Kronen der umliegenden Bäume. Die Bewohner des Hauses erleben so die Natur und den Wechsel der Jahreszeiten intensiv mit. Die Villa öffnet sich hier mit der vorgelagerten Terrasse ganz nach Süden und Westen zum Garten und zur Waldostseite. Die privaten Räume befinden sich im Staffelniveau, alle verfügen über einen Zugang zur weitläufigen Dachterrasse mit Ganzglasbrüstung.

Wichtig waren dem Architekten und den Bauherren der Einsatz wertiger, langlebiger Materialien sowie ein durchgängiges, ganzheitliches Farbkonzept im Außen- und Innenbereich. Die Wohnbereiche im Erdgeschoss und sämtliche Bäder erhielten einen großformatigen Fliesenbelag. Im oberen Geschoss wurde ein dunkel



geöltes Eichenparkett verlegt. Die Villa verfügt über eine hochwertige technische Ausstattung. Neben einer kontrollierten Lüftungsanlage und Raumklimatisierung wurde ein smartes Bussystem eingesetzt. Beheizt wird das Gebäude mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe. Erst im Rahmen der Außenanlagenplanung entstand die Idee des Pools, der noch um einen Whirlpool ergänzt wurde.

(Beteiligte Gewerke siehe S. 64)